



Nord Stream 2

Committed. Reliable. Safe.

Pressemitteilung

Auszeichnung für gute Umweltverträglichkeitsprüfung

- > Die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) von Nord Stream 2 in Finnland wurde von der nationalen Vereinigung für Umweltverträglichkeitsprüfungen als qualitativ sehr hochwertig eingeschätzt
- > Der UVP-Bericht wurde von Ramboll Finnland erstellt

[Helsinki (Finnland), Zug (Schweiz) – 22. März 2018] Die von der Nord Stream 2 AG in Finnland eingereichte UVP wurde heute beim jährlichen UVP-Tag in Helsinki mit einem Preis ausgezeichnet. In einer Stellungnahme erklärte die finnische Vereinigung für Umweltverträglichkeitsprüfungen (FAIA), dass die UVP der geplanten Pipeline gut geschrieben sei und umfangreiche Informationen über Alternativen zur Projektumsetzung und deren Auswirkungen beinhalte. Die UVP wurde von dem für Nord Stream 2 tätigen Umweltberatungsunternehmen Ramboll Finnland erstellt.

Die FAIA würdigt jedes Jahr eine verdienstvolle Umweltverträglichkeitsprüfung. Die Organisation lobte, dass die UVP von Nord Stream 2 auf den Erfahrungen der UVP der bestehenden Nord Stream-Pipeline aufbaue. Maßnahmen zur Verminderung des Umwelteinflusses seien gründlich abgewogen und umfangreich dargestellt, so dass beispielsweise potenzielle negative Auswirkungen auf Meereslebewesen und Schifffahrt gering blieben. Die UVP wurde zudem für ihre umfangreichen Anhänge ausgezeichnet, die zum Beispiel beschrieben wie Fischer und Küstenbewohner einbezogen wurden. Es wurde außerdem festgestellt, dass Nord Stream 2 seine Verpflichtungen im Espoo-Prozess sehr gut erfüllt habe.

„Wir sind sehr erfreut über diese Anerkennung und ich möchte Ramboll für ihre exzellente Arbeit danken. Die Erfahrung, die sie beim vorangegangenen Nord Stream-Projekt gewonnen haben, bildete einen guten Ausgangspunkt für die Erstellung der UVP von Nord Stream 2. Nord Stream 2 hat das Feedback, das von verschiedensten Stakeholdern zur Umsetzung des Projektes erhalten wurde, so weit wie möglich berücksichtigt. Wir fühlen uns verpflichtet, die Pipeline so zu bauen, dass die Auswirkungen geringstmöglich ausfallen werden“, sagte Tore Granskog, Permitting Manager für Nord Stream 2 in Finnland.

„Wir sind glücklich, dass wir diese Auszeichnung als ein Zeichen der Anerkennung für unseren UVP-Bericht erhalten haben. Der große Einsatz der Nord Stream 2 AG für Umweltfragen war im Gutachten deutlich erkennbar. Zur Abschätzung der Umweltauswirkungen konnten die wertvollen Daten genutzt werden, die während des mehrjährigen Umwelt-Monitorings zu Nord Stream gesammelt wurden. Als ein neues Thema stellte sich der Lärm unter Wasser heraus, der durch das Beseitigen von Munition in der Bauphase entsteht. Dafür



wurden weitere umfangreiche Minderungsmaßnahmen geplant“, so Antti Lepola, leitender Berater bei Ramboll Finnland.

Die UVP-Unterlagen bilden die Grundlage für die Entscheidungsfindung im Genehmigungsprozess in Finnland. Dort benötigt Nord Stream 2 insgesamt zwei Genehmigungen für die geplante Pipeline, welche auf 374 Kilometern durch die ausschließliche Wirtschaftszone (AWZ) des Landes verläuft: die Zustimmung der Regierung für die Nutzung der AWZ und eine Genehmigung für den Bau und Betrieb der Pipeline. Es wird erwartet, dass die Genehmigungen in den kommenden Wochen erteilt werden.

Über Nord Stream 2

Nord Stream 2 ist eine geplante Pipeline, die Erdgas aus Russland direkt zu den europäischen Verbrauchern transportieren wird. Die 1.200 Kilometer lange Route durch die Ostsee stellt die effizienteste Verbindung zu den großen russischen Erdgasvorkommen dar. Nord Stream 2 knüpft an die positiven Erfahrungen und das Design der bestehenden Nord Stream-Pipeline an und folgt größtenteils der Route dieser Pipeline. Die beiden Leitungsstränge werden auf wirtschaftliche, umweltverträgliche und verlässliche Weise bis zu 55 Milliarden Kubikmeter Erdgas pro Jahr liefern – genug um 26 Millionen Haushalte zu versorgen. Damit wird dazu beigetragen, den Rückgang der heimischen Erdgasproduktion um die Hälfte in den nächsten 20 Jahren auszugleichen. Nord Stream 2 wird zuverlässig Erdgas liefern, das beispielsweise bei der Stromerzeugung weniger Kohlenstoffdioxid freisetzt als Kohle. Dies trägt dazu bei, das europäische Ziel eines umweltfreundlicheren Energiemixes zu erreichen und die schwankende Versorgung mit erneuerbaren Quellen wie Wind- oder Solarenergie flexibel zu ergänzen.

www.nord-stream2.com

Die Pressemitteilung der finnischen Vereinigung für Umweltverträglichkeitsprüfungen (FAIA) ist (auf Finnisch) hier verfügbar:

<http://www.yvary.fi/yva-palkinto/>

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Nord Stream 2 AG
press@nord-stream2.com
www.nord-stream2.com
Twitter: @NordStream2

Antti Puhalainen
Vorsitzender der Jury
FAIA
+358 40 778 9905
Antti.puhalainen@ely-keskus.fi
<http://www.yvary.fi/in-english/>

Antti Lepola
Leitender Berater, Projekt UVP
Ramboll Finland Oy
+358 40 588 7557
antti.lepola@ramboll.fi
<http://www.ramboll.fi>